Carl Duisberg Centren: Managementtraining schult Delegation aus China zu Strukturwandel und Wirtschaftsentwicklung

01.07.2015

Die Themen Strukturwandel und Wirtschaftsentwicklung stehen im Mittelpunkt eines dreiwöchigen Managementtrainings, das die Carl Duisberg Centren für eine hochrangige chinesische Delegation aus Guangdong konzipiert haben. Vom 29. August bis 20. September 2015 nehmen die 25 Bürgermeister und Regierungsvertreter an verschiedenen Trainings teil. Zudem lernen sie Best-Practice-Beispiele in Unternehmen und Institutionen kennen.

Mit dem dreiwöchigen Fachprogramm bieten die Carl Duisberg Centren den Gästen aus Guangdong Einblick in unterschiedliche Aspekte des Strukturwandels und der Entwicklung der Wirtschaft hin zu einer modernen, nachhaltigen Industrie. Die Teilnehmer informieren sich in Deutschland detailliert über Maßnahmen zur Wirtschaftsförderung, Clusterstrategien, das System der dualen Berufsausbildung sowie Herausforderungen und Potenziale der Energiewirtschaft. Ziel des Programms ist es, die chinesischen Führungskräfte mit deutschem Know-how bei der Reform der Wirtschaft in der Provinz Guangdong zu unterstützen.

Guangdong – Region mit hohem Wirtschaftspotenzial

Die südchinesische Küstenprovinz Guangdong hat ca. 145 Mio. Einwohner und verfügt über drei Sonderwirtschaftszonen: Shenzhen, Zhuhai und Shantou. Guangdong ist die bevölkerungsreichste Provinz Chinas und mit dem Zusammenwachsen von Millionenstädten wie Kanton, Shenzhen, Dongguan, Foshan, Zhuhai und Zhongshan entsteht eine fast nahtlos ineinander übergehende Stadtlandschaft mit hoher industrieller Konzentration. Sie ist eine der sich wirtschaftlich am schnellsten entwickelnden Regionen der Welt und die Wirtschaftsleistung übersteigt mittlerweile das Niveau von Hongkong, Taiwan und Singapur. Als „unabhängiger Staat“ hätte Guangdong 2014 den 15. Platz unter den führenden Industrieländern der Welt belegt.

Herausforderungen durch rasantes Wachstum

Gemäß dem vom chinesischen Staatsrat verabschiedeten „Plan for the Reform and Development of the Pearl River Delta (2008 – 2020)“ soll die Region um das Perlflussdelta wirtschaftlich reformiert und zu einem der dynamischsten Standorte der Welt ausgebaut werden. Insbesondere Wissenschaft, Technik und innovative Industrien sollen dort angesiedelt werden. Dabei gewinnen die Umweltindustrie und die Energiewirtschaft immer mehr Aufmerksamkeit – beides Aspekte, die das Managementtraining der Carl Duisberg Centren für die chinesische Delegation berücksichtigt und mit maßgeschneiderten Angeboten gezielt umsetzt. Experten informieren in Fachvorträgen und Seminaren über die Chancen und Möglichkeiten für Stadtentwicklung, Wissenstransfer, Bündelung regionaler Unternehmen und die Vernetzung von Industrie und Forschung.

Wirtschaftsentwicklung vor Ort erleben

Eine Vielzahl von Fachbesuchen innerhalb Nordrhein-Westfalens und Berlins runden das Programm ab. Die chinesische Delegation wird sowohl von Landes- und Bundesministerien und privatwirtschaftlichen Unternehmen als auch von Forschungseinrichtungen empfangen. So haben die Teilnehmer Gelegenheit, Best-Practice-Beispiele zu Themen wie „Regionalentwicklung und Umweltschutz“, „regionale nachhaltige Entwicklung und Kreislaufwirtschaft“, „industrielles Upgrading und Industrie 4.0“ hautnah zu erleben und mit deutschen Experten zu diskutieren.

25 Jahre Kompetenz und Erfahrung mit chinesischen Partnern

Die Carl Duisberg Centren sind ein führendes gemeinnütziges Dienstleistungsunternehmen auf dem Gebiet der internationalen Bildung und Qualifizierung. Zu den Kernkompetenzen gehört die Durchführung von Managementtrainings für Fach- und Führungskräfte aus dem Ausland. Bereits seit 25 Jahren sind die Carl Duisberg Centren Partner der chinesischen Regierung und führen bedarfsorientierte Weiterbildungsprogramme zu unterschiedlichen Themen durch. Die Carl Duisberg Centren sind ein von der China Association for International Exchange of Personnel (CAIEP) zertifizierter Trainingsanbieter und verfügen über ein weltweites Netzwerk mit Standorten in Köln (Hauptsitz), Berlin, München, Hannover, Rhein-Main, Saarbrücken, Radolfzell am Bodensee sowie Beijing, Shenyang/China, Jakarta/Indonesien, Kuala Lumpur/Malaysia und Moskau/Russland.

Interessierte Unternehmen, die mit der chinesischen Delegation in Kontakt treten möchten oder Interesse an einem thematischen Austausch haben, wenden sich bitte an:

Carl Duisberg Centren
Tel.: +49 221/16 26-284, Fax: -337
wolfgang.heisel(at)cdc.de
http://www.carl-duisberg-professional-training.de.

Kontakt

Anja Thiede
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Carl Duisberg Centren
Tel. +49 221/1626-261, Fax: -337
anja.thiede(at)cdc.de

Quelle: Carl Duisberg Centren

Redaktion: 01.07.2015 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: China

Themen: Berufs- und Weiterbildung, Wirtschaft, Märkte

Zurück

Weitere Informationen